



explore dance
– Netzwerk Tanz für junges Publikum

EHRUNG FÜR HERAUSRAGENDE ENTWICKLUNG IM TANZ
im Rahmen des Deutschen Tanzpreises 2024

Jurybegründung

Die Jury des Deutschen Tanzpreises zeichnet die Arbeit des Netzwerks *explore dance* in der Kategorie *Ehrung für herausragende Entwicklung im Tanz* aus. Seit nicht einmal 6 Jahren entwickelt das Netzwerk *explore dance* bundesländerübergreifend Formate, die zeitgenössischen Tanz als Kunst und kulturelle Praxis auf der Bühne und in Vermittlungsprojekten an ein junges Publikum richten. Ihr eigener Auftrag lautet, „die noch immer bestehende Leerstelle im Kulturangebot für Kinder und Jugendliche in Deutschland zu schließen“.

Bis 2021 zählten zu den Knotenpunkten des Netzwerks die drei Partnerinnen *fabrik moves* in Potsdam, *Fokus Tanz | Tanz und Schule e.V.* in München, und *K3 Tanzplan* Hamburg. Im Jahr 2022 erweiterte sich das Netzwerk um *HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste*. Gefördert wird *explore dance* durch den Bund und die beteiligten Länder, ein hervorragendes Beispiel für einen TANZPAKT Stadt-Land-Bund.

Mit einem vielfältigen Angebot zu Themen von Freundschaft bis Physik gestaltet das Netzwerk an verschiedenen Orten, z. B. auch in Kindergärten und Schulen, Räume zum Erleben von zeitgenössischem Tanz und den darin verhandelten gesellschaftsrelevanten Fragen. Dies findet nicht nur im Rahmenspielplan der Projektpartner*innen statt. Jedes Jahr werden alle Uraufführungen der jeweiligen Spielzeit in einem oder mehreren Festivals gebündelt gezeigt.

Es sind Formate wie das *Mobile Pop UP*, mit denen *explore dance* über sein Grundanliegen hinausgeht, Kinder und Jugendlichen Kunst über das Performative anzubieten, ihnen Wahrnehmungsmodi vorzustellen und sie als Publikum ernst zu nehmen.

Nicht nur die Tanzvermittlung durch die Unterstützung von Pädagog*innen in Netzwerken vor Ort, oder durch ein eigenes Magazin, das *Journal*, stehen im Fokus von *explore dance*. Auch das Touringsystem, das es den einzelnen Mitgliedern erlaubt, ihre Arbeiten deutschlandweit zu zeigen, ist eine besondere Stärke des Netzwerks. Somit bewegt sich der Zeitgenössische Tanz auf das junge Publikum aktiv zu, denn es ist ein Publikum, das nicht in derselben Weise wie erwerbstätige Erwachsene zu Festivals, Galas, oder bekannten Spielstätten reisen kann.

Netzwerke sind Konstellationen ohne Zentrum. Ein Netzwerk, das bundesländerübergreifend wirken möchte, benötigt starke Knotenpunkte – und ein Durchhaltevermögen, diese nachhaltig und dauerhaft zu bespielen und zu pflegen. Genau das schafft *explore dance* – multidirektional, seit 6 Spielzeiten, an mehreren Stätten, mit vielen kreativen Körpern und Köpfen – für ein großes Publikum aus Kindern und Jugendlichen.